

# 2. LIFE SCIENCES CLUSTER FORUM

**HERZLICH WILLKOMMEN!**

**Roche**

14. November 2022



# BEGRÜSSUNG



## **Elisabeth Schneider-Schneiter**

Präsidentin Handelskammer beider Basel  
Nationalrätin Baselland



## **Martin Dätwyler**

Direktor, Handelskammer beider Basel



## **Deborah Strub**

Abteilungsleiterin Cluster & Initiativen, Mitglied der  
Geschäftsleitung, Handelskammer beider Basel

# GRUSSWORT



**Kaspar Sutter**

Regierungsrat, Vorsteher des Departements für  
Wirtschaft, Soziales und Umwelt

# KEYNOTE



**Dr. Severin Schwan**

CEO, Roche

# EINE FRAGE AN



**Dr. Severin Schwan**

CEO, Roche



**Elisabeth Schneider-Schneiter**

Präsidentin Handelskammer beider Basel,  
Nationalrätin Baselland

# KEYNOTE



## **Nassima Mehira**

Leiterin Direktionsbereich Digitale Transformation und Steuerung, Vizedirektorin, Mitglied der Geschäftsleitung (seit 2022)

# EINE FRAGE AN



## **Nassima Mehira**

Leiterin Direktionsbereich Digitale Transformation und Steuerung, Vizedirektorin, Mitglied der Geschäftsleitung (seit 2022)



## **Elisabeth Schneider-Schneiter**

Präsidentin Handelskammer beider Basel, Nationalrätin Baselland

# AUS DEM LIFE SCIENCES CLUSTER



**Jürg F. Erismann**

Standortleiter Basel/Kaiseraugst, Roche,  
Präsident Life Sciences Cluster Basel



**Deborah Strub**

Abteilungsleiterin Cluster & Initiativen, Mitglied der  
Geschäftsleitung, Handelskammer beider Basel



**Bram Stieltjes**

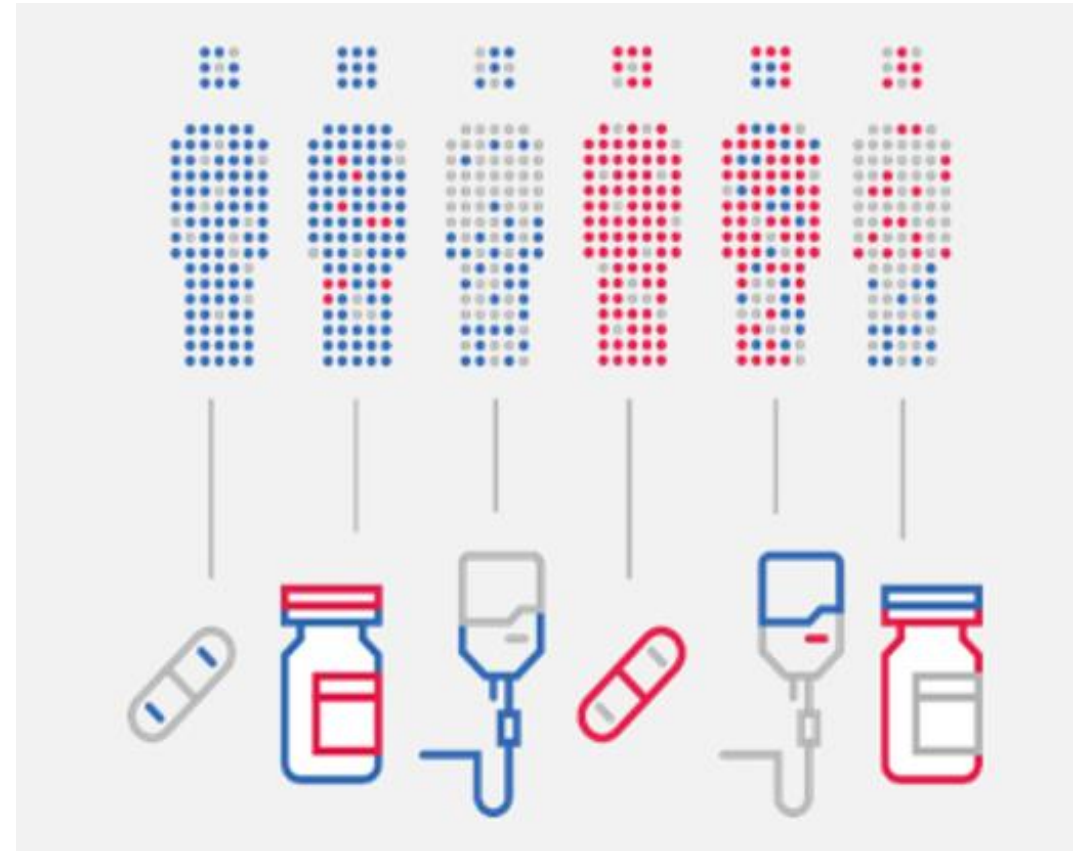
Head Personalized Health Basel



# GESUNDHEITSDATENWIRTSCHAFT

## Weltweit entwickelt sich «neuer» Wirtschaftszweig

- ▶ Gesundheitsdaten sammeln und in Versorgung und **F&E in Industrie** und Akademie nutzen (Primär- und Sekundärnutzung)
- ▶ Neue Dienstleistungen, neue Produkte entstehen und werden im Markt vertrieben



# WIR SETZEN UNS AKTIV DAFÜR EIN

## Auslegeordnung zur datenbasierten Gesundheitswirtschaft in der Schweiz

- ▶ **In der Welt:** Vollständig funktionierende Gesundheitsdatenökosysteme für die Zweitnutzung von Gesundheitsdaten existieren noch nirgends.  
Weltweit gibt es aber zahlreiche Bestrebungen, um Gesundheitsdatenökosysteme zu fördern.
- ▶ **In der Schweiz:** Vielzahl von Initiativen, Organisationen und Institutionen, die sich für eine bessere Nutzung von Gesundheitsdaten und die Digitalisierung im Gesundheitswesen einsetzen:  
Forschung, Spitäler, private Organisationen und Verbände, Politik und Behörden.
- ▶ Die **Schweiz** hat den **Weg zur datenbasierten Gesundheitswirtschaft betreten**.  
Allerdings **noch sehr zögerlich**.



# WIR SETZEN UNS AKTIV DAFÜR EIN



## 22.313 STANDESINITIATIVE

Digitalisierung des Schweizer Gesundheitswesens vorantreiben.  
Datenbasiertes Ökosystem für Forschung und Gesellschaft entwickeln

Eingereicht von: Basel-Stadt

Einreichungsdatum: 14.06.2022

Stand der Beratungen: Im Rat noch nicht behandelt

## 22.318 STANDESINITIATIVE

Die Digitalisierung des Schweizer Gesundheitswesens vorantreiben.  
Datenbasiertes Ökosystem für Forschung und Gesellschaft entwickeln

Eingereicht von: Basel-Landschaft

Einreichungsdatum: 15.09.2022

Stand der Beratungen: Im Rat noch nicht behandelt

## KOMMISSION WILL DIGITALE TRANSFORMATION DES GESUNDHEITSWESENS RASCH VORANTREIBEN

Die Kommission beantragt einstimmig die Annahme zweier Standesinitiativen der Kantone Basel-Stadt ([22.313](#)) und Basel-Landschaft ([22.318](#)), die eine schnelle Digitalisierung des Schweizerischen Gesundheitswesens verlangen. Die Kommission spricht sich dafür aus, dass die laufenden und geplanten Arbeiten der Bundesverwaltung zur digitalen Transformation des Gesundheitswesens weiter vorangetrieben und beschleunigt werden. Damit möchte die Kommission zur Erhaltung der internationalen Konkurrenzfähigkeit des Schweizer Wirtschafts- und Forschungsstandorts sowie zu einer einheitlichen Regelung der Metadaten und der Dateninteroperabilität im Sinne des Patientennutzens beitragen. Analog zu anderen Ländern soll der rechtliche Rahmen geschaffen werden, dass Gesundheitsdaten einheitlich erhoben, einfach zugänglich und wiederverwendbar zur Verfügung stehen.

# KERNTEAM



Dr. Katrin Cramer, PhD, MPH

Director Personalized Health Informatics at SIB Swiss Institute of Bioinformatics and Director SPHN Data Coordination Center



Silvio Frey

Externer Berater  
Handelskammer beider Basel  
InnVIGO GmbH



Philippe Hofstetter

Projektleiter Life Sciences Cluster Basel, Cluster & Initiativen, Handelskammer beider Basel



Dr. med. Dietmar Kraemer

Leiter Medizinische Qualität und Entwicklung, KSBL



Dr. Sabine Oesterle

Team Lead Data Interoperability at SIB Swiss Institute of Bioinformatics



Damian Page, PhD

Chapter Head, Healthcare Data Ecosystems Roche Pharma (Schweiz) AG



Michael Rebhan, PhD

Associate Director, Novartis Pharma AG  
Novartis Institutes for Biomedical Research (NIBR)



Marie-Jeanne Semnar

Public Policy Manager, Interpharma



Bram Stieltjes, MD, PhD

Head Personalized Health Basel  
Abteilungsleiter Forschung & Analyse Services Bereich, Universitätsspital Basel



Deborah Strub

Abteilungsleiterin Cluster & Initiativen, Mitglied der Geschäftsleitung, Handelskammer beider Basel

# ZIEL KERNTTEAM

«**Minimum Viable Ecosystem**» für Gesundheitsdaten konzeptionell **entwickeln**  
Mit **digitaler Plattform**, die Möglichkeit für Sekundärnutzung von Gesundheitsdaten bietet

Geschäftsmodell:

- Regeln
- Standards
- Administrative Prozesse
- Trägerschaft
- Technische Infrastruktur
- Nachhaltig finanzierbar

# DATENERFASSUNG TRANSFORMIEREN

**Frauen:**  
Hausärztin/Hausarzt

Krankenhaus der Baslerhospiten  
Schwestern vom grünen Obesen  
Klinik für Innere Medizin  
Chaffert  
Prof. Dr. med. Internist

**Entlassungsbericht** 00.00.0000

Sehr geehrte(r) Frau/Kollegin / Herr/Kollege,

nachfolgend berichten wir Ihnen über Frau / Herrn **Mustermann** geb. am **00.00.0000**, **wohnhaft in Musterstadt, Musterstraße XX**, die / der sich vom **00.00.2000** bis zum **00.00.2000** in unserer stationären Behandlung befand.

**Diagnose(n):**  
Hauptdiagnose  
Nebendiagnose 1  
Nebendiagnose 2

**Anamnese:**  
Die Vorgeschichte des Patienten möchten wir freundlicherweise als bekannt voraussetzen. Frau / Herr **Mustermann** stellte sich in unserer Ambulanz mit ... vor.

**Körperliche Untersuchung:**  
XX-jähriger Patient in altersentsprechendem Allgemein- und Ernährungszustand.  
Haut warm und trocken, Schleimhäute feucht und rosa, keine Ödeme, keine Zyanose, kein Ikterus.  
Schilddrüse nicht vergrößert, tastbar, Jugularvenen nicht gestaut.  
Viskulares Atemgeräusch beidseitig, keine Rasselgeräusche, Herzrhythmus rein und rhythmisch.  
Darmgeräusche regelmäßig, Abdomen weich, keine Druckschmerzhaftigkeit, keine Abwehrspannung, Leber und Milz nicht vergrößert, tastbar, kein Knochenschmerz über den Nervenstrang.  
Wirbelsäule und Extremitäten frei beweglich, Nervensystem orientierend ohne pathologischen Befund.

**Diagnostik 1:** EKG, am 00.00.0000  
Sinusrhythmus, Linkstyp, HF 70/min, keine Erregungsleitungsstörung (ERBST)

**Diagnostik 2:** Labor, am 00.00.0000  
Risiko- und Differentialblutbild ohne Auffälligkeiten.  
Keine pathologischen Werte der klinischen Chemie.  
U-Status unauffällig.

**Diagnostik 3:** Röntgen Thorax, am 00.00.0000  
Normal großes Herz, keine Aortenklappen-, keine kardiale Dekompensation.  
Keine Pneumonie. Insgesamt zeigt sich keine wesentliche Befundänderung im Vergleich zur Voraufnahme vom 00.00.0000.

Arztbrief Innere Medizin – Klinikfinder.de



# NUTZEN FÜR ALLE

- ▶ **Leistungserbringer überkantonal**  
Sinkende Investitionskosten, mehr Zeit für die Arbeit am Patienten
- ▶ **Gesundheitsdepartemente**  
Kosten für Datenübersetzung und -erfassung entfallen
- ▶ **Produktentwickler**  
Zugang zu strukturierten und nutzbaren Daten
- ▶ **Patienten**  
Gezieltere, innovative und effizientere Behandlungen

# DER STEILPASS IN DIE TALK-RUNDE

## Strukturierte Datenerfassung

- ▶ Datenerfassung im klinischen Alltag erfolgt von allen Leistungserbringern strukturiert (per Formular).

## Gemeinsame, überkantonale Datenbank

- ▶ Die Daten verbleiben nicht mehr (nur) bei den Leistungserbringern, sondern gehen in gemeinsame, überkantonale Datenbank, wo sie von anderen in anonymisierter Form auch abgerufen werden können.





# TALK-RUNDE



# SCHLUSSWORT



**Elisabeth Schneider-Schneiter**

Präsidentin Handelskammer beider Basel,  
Nationalrätin Baselland

[www.lifesciencesbasel.ch](http://www.lifesciencesbasel.ch)



LinkedIn

